

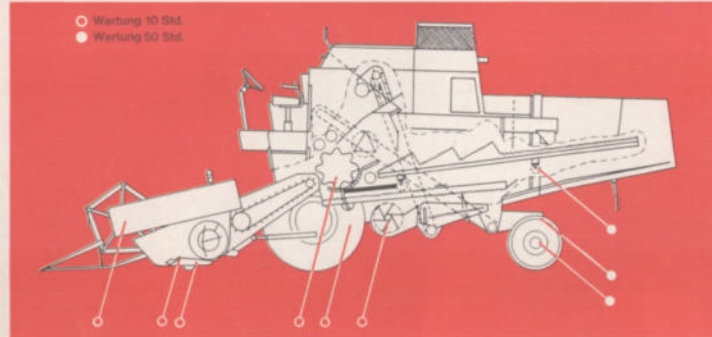
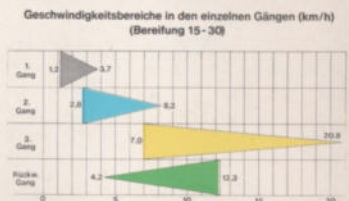
# International®

## 531

<b>Mähbalken</b>		<b>Siebe</b>	
Schnittbreite	3,65 m (12')	Spreusieb	Lamellensieb
Schnittbreite, wahlweise	10' und 14'	Körnersieb	Lamellensieb
Schneidwerkskupplung	ja	Gesamtsiebfläche	3,34 m <sup>2</sup>
<b>Abteiler</b>	12	<b>Korntank</b>	
<b>Ährenheber</b>	12	Inhalt	3000 l
<b>Plattform</b>	abnehmbar	Deckel	serienmäßig
Plattformhöhe	hydr. verstellbar	<b>Motor</b>	Diesel/125 PS
Haspelhöhe	hydr. verstellbar		
Haspel horizontal	hydr. verstellbar	<b>Zylinder</b>	6
Haspeldrehzahl	hydr. verstellbar	<b>Gänge</b>	
<b>Dreschtrommel</b>		vorwärts	3
Dreschtrommelbreite	1,31 m	rückwärts	1
Dreschtrommel-φ	560 mm	<b>Fahrtrieb</b>	hydr. Variator
Dreschtrommel-Drehzahl	stufenlos hydr. (Variator)	<b>Geschwindigkeiten</b>	1,2—20,8 km/h
	8	<b>Bereifung</b>	
Schlagleisten	14	vorne	15—30
Korbleisten	14	hinten	7,50—18
Korbeinstellung vom Fahrersitz	2 Hebel	hinten möglich	12—18
<b>Dreschkorbfläche</b>	0,665 qm	<b>Lenkung</b>	hydrostatisch
<b>Entgraner</b>	Einlegebleche leicht zugänglich	<b>Gewicht</b>	6000 kg
<b>Steinfangmulde</b>		ohne Häcksler	
<b>Schüttler</b>		Abmessungen	7,90 m
Anzahl	5	Länge ohne Ableiter	2,97 m ohne Plattform
Schüttlerfläche	4,30 m <sup>2</sup>	Transportbreite	
		Höhe über Korntank	3,42 m
		Höhe über alles	3,55 m

**Grundausrüstung für Mähdrescher**  
 Strohstau-Warnanlage  
 Feuerlöscher  
 Stabiler Werkzeugkasten mit Werkzeug  
 Drehzahlmesser für Dreschtrommel-drehzahl  
 Geschwindigkeitsanzeige  
 Frostschutz für Motor  
 Warneinrichtung für Handbremse

**Sonderausrüstungen für Mähdrescher**  
 Kettenantriebe für Dreschtrommel  
 Warneinrichtung für Trockenluftfilter  
 Stundenzähler  
 Arbeitsscheinwerfer für Nachtbetrieb  
 Schutzplatten für Plattformboden  
 Plattformtransportwagen  
 Spezialausrüstung zum Dreschen von Mais



GER 46-C



**INTERNATIONAL HARVESTER**

INTERNATIONAL HARVESTER COMPANY MBH  
 NEUSS AM RHEIN UND HEIDELBERG

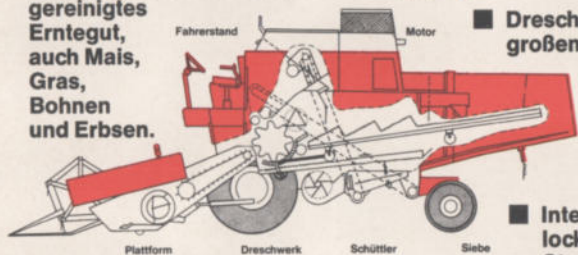
Zuständiger Vertreter:  
 H. Jungclausien

Alle Angaben und Abbildungen sind annähernd und unverbindlich. Konstruktionsänderungen vorbehalten.

# International-Mähdrescher werden mit jedem Erntegut fertig und arbeiten unter schwierigsten Bedingungen einwandfrei...

■ International Mähdrescher bringen große Druschleistung und liefern sauber gereinigtes Erntegut, auch Mais, Gras, Bohnen und Erbsen.

treide wieder auf (kein Verlust durch abgeschnittene Ähren),



■ Dreschtrommel mit großem Durchmesser, großangelegter Dreschkorb, vollkommener Ausdrusch.

■ Intensives Auflockern des Strohes durch

die Schüttler und völliges Ausschütteln des Kornes.

■ Sauber arbeitende Siebe und ein genau einstellbares Gebläse sorgen für marktelligentes Erntegut.

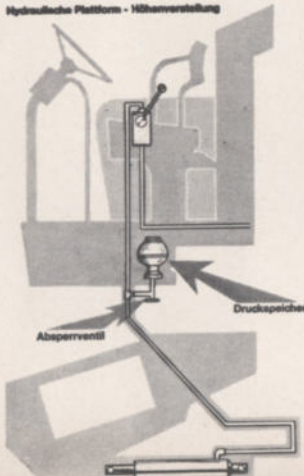
■ Zahlreiche Einstellmöglichkeiten ergeben universelle Dreschmöglichkeiten.

■ Schonende Zuführung des Mähgutes an das Schneidwerk durch verstellbare Haspel (kein Körnerverlust bei Überreife).

■ Spezial-Ährenheber richten selbst total liegendes Ge-

Der Messerbalken ist etwas nach unten geneigt, wodurch das Schneiden von Lagerfrucht erleichtert wird.

Hydraulische Plattform - Höhenverstellung



Die Plattformtiefe ist so bemessen, daß ein einwandfreier Fluß jedes Erntegutes gewährleistet ist. An der Unterseite der Plattform sind ein Gleitblech und je nach Arbeitsbreite, zusätzliche Gleitschuhe angebracht, die eine gleichmäßige Bodenführung garantieren. Die Höhenverstellung erfolgt hydraulisch vom Fahrerstand aus. Sie erlaubt stufenlose Schnitt Höhenregulierung und ein Festhalten in jeder Höhe des Verstellbereichs. Das Schneidwerk der IH-Mähdrescher ist mit langen, kräftigen verstellbaren Abteilern und Getreideaufrichtern ausgerüstet. Stabile Ährenheber erleichtern die Aufnahme des Dreschgutes und verhindern bei Lagergetreide, daß Ähren abgeschnitten werden und verlorengehen.

■ Leichte Wartung und Pflege.

■ Klappbare bzw. leicht abnehmbare Abdeckbleche an den wichtigsten Organen der Mähdrescher garantieren schnellste Reinigung und Wartung.

■ Schmierstellen sind auf ein Minimum reduziert.

■ Vorbildlicher Kundendienst.

■ Fachbetriebe mit Spezial-Monteuren in werkseigenen Schulungen ausgebildet sorgen für schnellste Behebung von Störungen.

Die Pick-up-Haspel mit einstellbaren Zinken leitet das Getreide auch bei schwierigsten Verhältnissen schonend und gleichmäßig auf die Plattform. Sie ist an der Plattform angelenkt und folgt automatisch ihrer Bewegung. Außerdem ist die Haspel hydraulisch längsverstellbar.

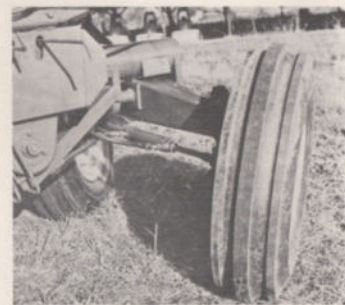
Die Haspeldrehzahl wird über einen hydraulisch betätigten Variator verändert.

Durch Auswechseln eines Kettenrades ergeben sich zwei Haspeldrehzahlbereiche: 11 bis 35 und von 9 bis 12 U/min. Gleichzeitig wird dadurch die Drehzahl der Einzugschnecke von 182 auf 140 U/min. reduziert.

Die stabile Einzugschnecke mit verstellbaren Förderfingern führt das geschnittene Mähgut gleichmäßig zu den Förderketten. Die Höhe der Einzugschnecke läßt sich je nach Anfall des zu fördernden Erntegutes einstellen. Die Phase des Heraustretens der Exzenterfinger aus dem Blechmantel der Einzugschnecke kann ebenfalls verstellt werden. Der Antrieb der Haspel und der Einzugschnecke, mit einer einstellbaren Rutschkupplung ausgerüstet, arbeitet unabhängig vom Dreschwerk und kann bei drohender Verstopfung augenblicklich abgeschaltet werden.

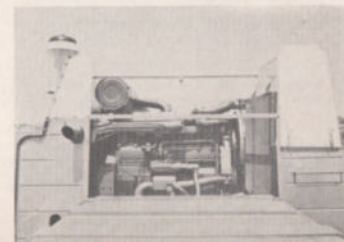


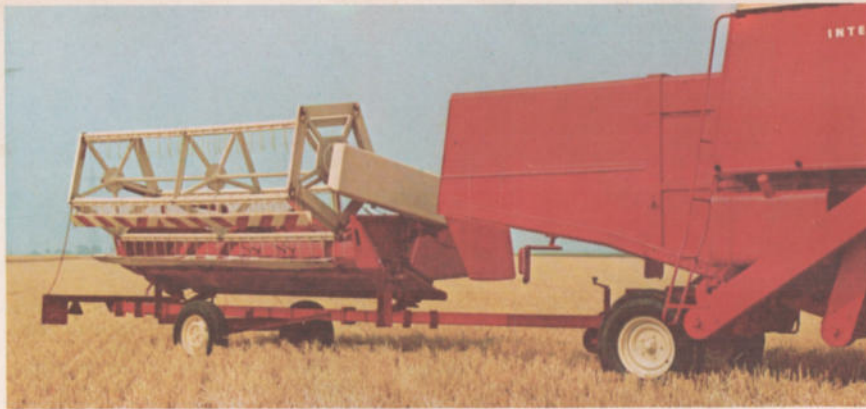
Eine Treppe mit rutschsicheren Stufen ermöglicht ein bequemes Besteigen des Fahrerstandes, der sich vorne links am Mähdrescher befindet. In guter Sicht liegt das Armaturenbrett und griffgerecht sind die Bedienungshebel angebracht. Der Fahrer hat gute Sicht auf die Plattform mit ihren verschiedenen Baugruppen und der Korntankinhalt läßt sich vom Fahrersitz aus ebenso leicht überwachen. Durch die gute Rundumsicht hat der Fahrer den Mähdrescher bei der Arbeit und auf der Straße bestens unter Kontrolle. Da nur der beste Arbeitsplatz für den Fahrer gut genug ist, haben wir einen Sitz gewählt, der höhen- und längsverstellbar ist, einen hydraulischen Dämpfer hat und sich auf das Gewicht des Fahrers einstellen läßt. Leichtgängige Lenkung, hydrostatisch, einfaches Schalten, sowie stufenlose Veränderung der Fahrgeschwindigkeit machen das Bedienen des Mähdreschers kinderleicht.



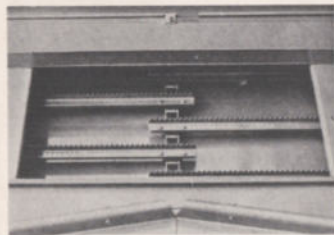
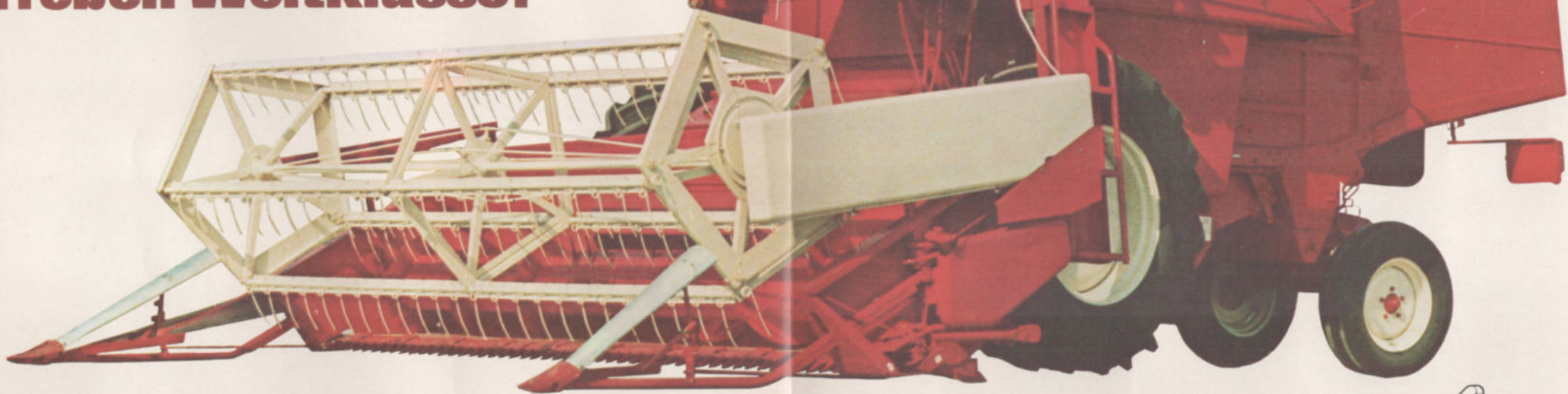
Als Antriebskraft dienen bewährte IH-Dieselmotoren, wirtschaftlich und zuverlässig. Hohe Kraftreserven und ruhiger Lauf sind Vorteile, die der robuste und ausdauernde IH-Motor in den heißen, arbeitsreichen Sommermonaten unter Beweis stellt.

Der Antrieb der Entleerungsschnecke wird vom Fahrersitz aus — unabhängig von Plattform- und Dreschwerkantrieb — geschaltet. Hochbordige Fahrzeuge können ohne Schwierigkeiten beladen werden.



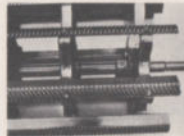


...eben Weltklasse!



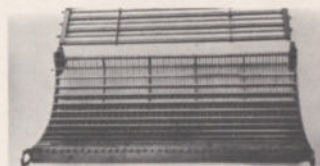
Die Förderketten sind unten auf einer glatten Trommel angeordnet, so daß ein Wickeln ausgeschlossen ist. Die Förderkette zieht das Dreschgut schleierförmig auseinander und befördert es gleichmäßig und schonend zur Dreschtrommel. Am Ende des Förderkanals ist eine Steinfangmulde angeordnet, die leicht zu entleeren ist.

Die breite Dreschtrommel — statisch und dynamisch ausgewuchtet — mit schräggerippten Schlagleisten und großem Durchmesser garantiert vollkommenen Ausdrusch selbst bei starker Getreidezufuhr. Zwei Drehzahlbereiche, innerhalb deren eine stufenlose Verstellung der Dreschtrommeldrehzahl über den hydraulisch betätigten Variator möglich ist, erlauben die Anpassung des Dreschwerkes an praktisch alle vorkommenden Ernteverhältnisse.



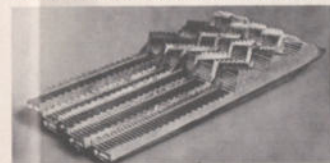
Ein Drehzahlmesser zeigt die jeweils gewählte Trommeldrehzahl an. Nach Abnehmen eines Abdeckbleches ist ein bequemer Zugang zur Dreschtrommel und zur Überkehr für eine leichte, unkomplizierte Wartung gewährleistet.

Am Dreschkorb erfolgt die Haupttrennung von Stroh und Körnern. Er hat 14 Korbleisten. Die im Dreschkorb angeordneten Stahldrähte können herausgezogen werden, damit auch Sonderfrüchte z. B. Bohnen gedroschen werden können. Der Abstand zwischen Trommel und Korb läßt sich, vorn und hinten getrennt, vom Fahrersitz aus einstellen. Der große Umschlingungswinkel und die besonders große Abscheidefläche geben Gewähr, daß auch bei feuchtem Erntegut ein einwandfreier Ausdrusch erzielt wird.



Die Strohleitrommel bringt das Stroh sicher auf die Hordenschüttler. Die Schüttler, die mit Speziallagern ausgerüstet sind, bewirken ein intensives

Auflockern des Strohes und völliges Ausschütteln des Kornes. Um eine möglichst intensive Abscheidung zu gewährleisten, ist ein verstellbares Spritzblech hinter der Strohleitrommel und ein Vorhang hinter der dritten Fallstufe der Schüttler

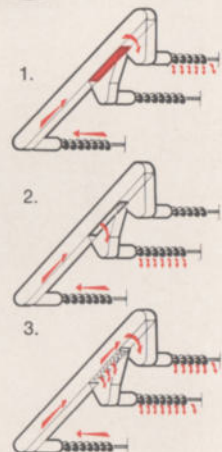


angeordnet. Das Spritzblech kann vom Fahrersitz aus verstellt werden. Korn, Spreu und Kurzstroh gelangen vom Dreschkorb auf den stufenförmig ausgebildeten Körnerboden, wo das Erntegut durch Rüttelbewegung vorsortiert wird. Von hier aus wird es an das Spreusieb und das Körnersieb weitergeleitet. Kurzstroh- und Körnersieb sind als Verstellsiebe ausgebildet. Die Lamellen der Siebe lassen sich mit Hilfe zweier Hebel dem Ernte-

gut anpassen. Ein Auswechseln der Siebe ist bei International-Mähdreschern nicht nötig. Die dreifache Einstellmöglichkeit: Gebläsedrehzahl, Windrichtung, Windmenge, ergibt eine saubere marktferne Reinigung. Spreu und Kurzstroh werden aus der Maschine geblasen. Das gereinigte Korn wird über einen Elevator in den Korntank befördert, während ungedroschene Ähren in die Überkehr gehen. Sie werden wahlweise zur Dreschtrommel oder auf den Körnerboden transportiert.

Nur International-Mähdrescher haben diese sinnreich konstruierte Überkehr:

1. bei ungedroschenem Gut und wenig Körnern in der Überkehr: Zuleitung zur Dreschtrommel
2. Bei viel Korn: Direkt zum Körnerboden
3. Bei gemischtem Gut: Korn wird abgesiebt und zum Körnerboden geführt, das ungedroschene Gut zur Trommel.



Überkehr und Körnerellevator sind mit Überlast-Schutzvorrichtungen versehen. Hangleitbleche auf dem Körnerboden und an den Sieben verhindern Körnerverluste an Handlagern.